

Dagmersellen, 22. März 2025

20. Generalversammlung IG Zwergziegen

www.zwergziegen-ig.ch

Ort: Restaurant Rössli, Dagmersellen
Datum: 22. März 2025, 13.00 Uhr
Anwesend: 28
Entschuldigt: Rosi und Willy Omlin, Pascal Furger, Familie Pilonell, Felix Bösch, Doris Abächerli, Cécile Leiser, Urs Länzlinger, Barbara Zwingli
Protokoll: Trix Baumann

1 Begrüssung

Trix Probst begrüsst die zahlreich erschienen Anwesenden. Besonders Lara Purtschert vom BGK, herzlichen Dank fürs Kommen.

Wir stehen auf und gedenken dem im Januar verstorbenen Ehrenpräsidenten Otti Abächerli.

2 Vortrag Lara Purtschert BGK - Blauzungkrankheit

Wir begrüssen mit einem Applaus Lara Purtschert vom BGK, sie erzählt uns in einem informativen Vortrag über die Blauzungkrankheit. Ein paar Stichworte:

Empfänglich sind alle Kleinwiederkäuer.

Ziegen zeigen eher milde Symptome, können auch schwere zeigen.

Meldepflichtig! Betriebe mit Befall: Keine Tiere verlassen den Betrieb (Staatliche Anordnung, da Tierseuche -> Tierseuchengesetz)

Mit Medikamenten versucht der TA das Tier zu retten.

Viruserkrankung.

Kann über das Blut nachgewiesen werden.

Keine Ansteckung von Tier zu Tier. Keine Ansteckung auf den Menschen.

Übertragung durch winzig kleine Mücke (1 – 3mm), Übertragung von Blut zu Blut.

Symptome zeigen sich erst nach ca. 1 Woche.

Mücken sind in warmen und milden Jahreszeiten aktiv.

Symptome: Fieber, Entzündungen, Speichelfluss, Schleimhäute, Lederhautentzündung, Kopf geschwollen, Augen geschwollen bis hin zu Todesfall, Erblindung, Abmagerung, Haarausfall an Hinterläufen, allgemein schlechtes Befinden, Schaumbildung im Mund.

Der aktuelle Typus, Serotyp 3, zeigt besonders bei Schafen schwere Verläufe (besonders bei Schafen) Tiere erholen sich nur sehr langsam.

Behandlungen bei Ziegen hatten bisher recht gute Erfolge.

Wenn ein Tier nicht «zwäg» ist, bitte vom TA untersuchen lassen. Die Blutprobe wird vom Bund bezahlt.

Vorgehen, wenn ein Tier befallen ist: Beim Bestandes Tierarzt melden. Untersuchen lassen. Es wird keine Betriebssperrungen mehr geben, weil es nun einen Impfstoff gibt. Dieser Impfstoff ist jetzt in der Schweiz zugelassen. Impfung schützt vor schweren Verläufen und Todesfällen.

Nebenwirkungen bei Impfung: Rückmeldungen von Ziegenimpfungen, bisher gute

Rückmeldungen. Jungtiere können ab ca. 3 - 4 Monaten geimpft werden. BGK empfiehlt die

Impfung. Impfstoff ist bei Rindern und Schafen getestet worden. Ist bei Ziegen aber anwendbar

und zugelassen für Ziegen und Zwergziegen. BGK empfiehlt ein Tier 2x zu impfen. Die Impfung verhindert die Vermehrung des Virus, bzw. reduziert die Viruslast. Dh. wenn ein Tier Träger ist, ist die Ansteckung bzw. Übertragung durch Mücke nur ca. 10 Tage möglich.

Fibel -> Tier homöopathisch unterstützen. Gesunde starke Tiere sind widerstandsfähiger als kranke Tiere (Parasitenbefall etc.). Die Impfung ist freiwillig – keine Impfpflicht.

Prävention – Empfehlungen Bund:

- Mückenbefall auf Betrieb reduzieren (Produkte werden vom BGK nicht empfohlen, da diese Produkte Resistenzen gegen Parasiten fördern)
- Teebaumöl ist eine gute Alternative (gibt auch andere Alternativen)
- Impfungen
- Bei Dämmerung Tiere in den Stall
- Fliegengitter

Der Bund wird eine Rückvergütung bezahlen. (noch nicht klar, wo, darum Tierarztrechnung beiseitelegen).

Alle Informationen dazu sind auch auf der Webseite des BGKs zu finden.

<https://www.kleinwiederkäuer.ch/de/kleinwiederkaeuer/ziegen.html>

Impfstoff ist verfügbar. Die Organisation vom Impfstoff ist nicht immer einfach, je nach Kanton, TA-Praxis etc.

Proaktiv sein, wer impfen will unbedingt zusammenschliessen! Impfung im Behandlungsjournal eintragen.

Webinar kann auf Homepage BGK nachgeschaut werden.

Impfung 2x bis Grundimmunisierung, nach einem Jahr nochmals eine Impfung. Danach abgeschlossen.

Die Blauzungkrankheit wird flächendeckend kommen in diesem Jahr.

Tipp: unbedingt auf Bauchgefühl hören – wenn vom Gefühl her etwas stimmt, unbedingt bei Tierarzt oder BGK melden. Jederzeit.

Der Vortrag wird mit einem Applaus verdankt.

3 Wahl der Stimmenzähler:Innen

Urs bestimmt die Stimmenzähler:Innen. Jris und Urs werden mit Applaus gewählt.

4 Protokoll der letzten GV vom 9. März 2024

Das Protokoll der letzten GV wird mit Applaus verdankt.

5 Bericht der Präsidentin

Am 9. März 2024 fand die Generalversammlung der IG Zwergziegen in Dagmersellen im Restaurant Rössli statt. Dort gab Beata leider ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt. Vielen Dank für alles, was du für uns gemacht hast.

Zum Glück stellte sich Trix Baumann zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Ich bin froh dass wir so schnell jemanden gefunden haben, der uns genauso tatkräftig mit viel Elan im Vorstand unterstützt. Die GV wurde zügig durchgeführt. Vielen Dank an den Vorstand.

Das Zwergziegentreffen fand im Herbst am 25. August 2024 bei Barbara und Peter auf dem Pfannenstil statt. Wir wurden herzlichst auf dem Peter Hof begrüsst. Wir besichtigten den ganzen

Hof. Dort wohnen nicht nur Zwergziegen, sondern auch Hunde, Katzen, Ponys, Hühner und Kühe. Natürlich war für uns das wichtigste der Zwergziegenstall, den wir Neugierig bestaunten. Barbara erzählte uns von ihrem Projekt dem Kuhstall und wie sie ein Teil von ihrem Hof finanzieren. Viele ihrer Tiere haben einen Paten. Anschliessend liefen wir gemeinsam zum Aussichtsturm. Unterwegs machte mein Hund Lina einen kleinen Besuch in der Wirtschaft unterhalb des Turmes. Beim Turm gab es einen kleinen Apéro und ein Teil von uns wagte es den Turm zu besteigen und die Gegend von etwas weiter oben zu bestaunen. Nach dem Apéro begaben wir uns wieder Richtung Peter Hof wo Brigitte ihren grossen Grill holte und unser Grillmeister fasste sofort wieder sein «Jöbli». Alle hatten etwas Feines dabei zum Grillieren und wir wurden von einem Salatbuffet grosszügig verwöhnt. Nach dem Grillieren schlug unser Herz noch höher als wir das tolle Dessertbuffet sahen. Mit einem Kaffee oder Tee dazu wurde der Grillplausch perfekt abgerundet. Wir hatten einen wunderschönen geselligen Nachmittag. Gegen Abend herrschte Aufbruchstimmung da die meisten wieder nach Hause mussten, um in den Stall zu gehen. Vielen Dank an Barbara und Peter für den tollen Tag bei euch auf dem Hof und für alles, was ihr dazu beigetragen habt. Natürlich möchte ich mich noch bedanken bei allen die etwas mitgebracht haben, es ist nicht selbstverständlich. Ich glaube es war für alle ein unvergessener Tag.

Am 29. August hatte Doris Abächerli ihren 80. Geburtstag. Ich fuhr mit Kälins am Samstagabend nach Giswil, um ihr persönlich zu gratulieren. Sie war sehr überrascht und hatte grosse Freude. Wir wurden von Abächerlis mit einem feinen Nachtessen mit Prosecco verwöhnt und hatten einen sehr gemütlichen Abend.

Der Vorstand hielt im gesamten 3 Sitzungen ab. Die zweite im September war in Sarnen, wo wir uns ein feines Mittagessen im La Novita mit einem feinen Glas Wein gönnten. Aber es war klar zuerst kam die Arbeit und dann das Vergnügen.

Ich finde es immer noch genial, wie unser WhatsApp Chat von vielen Mitgliedern genutzt wird. Es gibt in diesem Chat immer spannende Tipps und viele wunderbare Berichte und Fotos. Ich stelle oft fest, dass es noch sehr viel zu lernen gibt. Vielen Dank an alle.

Auch in diesem Jahr darf ich es nicht vergessen meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen zu danken. Vielen vielen Dank euch allen für die grossartige Arbeit.

Nun wünsche ich allen viel Glück in Haus und Hof und bleibt gesund. Eure Präsidentin
Trix Probst

Die Arbeit der Präsidentin wird mit einem Applaus verdankt.

6 Bericht der Herdebuchführerin

Monika Kälin informiert über den Stand des Herdebuches. Die Meldungen sind zurückgegangen. Im Herdebuch sind ca. 400 – 500 Ziegen gemeldet. Sie ruft dazu auf, von allen Jungziegen einen Abstammungsausweis machen zu lassen.

TVD: Wer Zwergziegen anschafft, soll sich unbedingt beim Kanton melden. Jeder Zwergziegenhalter erhält eine TVD-Nummer, damit alle Tiere registriert werden können. Auf der Homepage www.agate.ch können dann die Zwergziegen erfasst werden.

Ohrmarken: Es gibt neue Ohrmarken. Sie sind dicker, schwerer und teurer. Die IG Zwergziegen ist davon nicht begeistert -> Verletzungen am Ohr. **Bitte Verletzungen aufgrund von Ohrmarken fotografieren und einem Mitglied des Vorstandes mailen.**

7 Bericht des Kassiers

Bruno Wenger stellt die Jahresrechnung 2024 vor. Einnahmen ca. 3'420, Ausgaben ca. 3'280, Vermögen Rund 30'000.00 und somit ist die IG Zwergziegen nicht steuerpflichtig. Gewinn CHF 136.08

8 Bericht der Kontrollstelle

Die Revisoren haben die Rechnung 2024 am 14. März 2025 geprüft. Die Jahresrechnung entspricht den Vorgaben der Statuten und die Buchungen sind mit Belegen voll umfänglich dokumentiert. Die Revisoren Chrigi und Fitz beantragen die Rechnung zu genehmigen. Die Versammlung genehmigt die Rechnung und verdankt die Arbeit der Revisoren mit einem Applaus.

9 Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag für Aktivmitglieder bleibt CHF 30.-, für Gönner 25.-. Die Versammlung ist damit einstimmig einverstanden.

10 Budget 2025

Bruno Wenger präsentiert das Budget 2025. Es wird ein Gewinn von CHF 50.00 budgetiert. Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig.

11 Statutenänderung

Der Artikel 15 der Statuten wurde angepasst. Die IG Zwergziegen ist nicht mehr Mitglied der Kleintiere Schweiz. Die Änderung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Hinweis: schaut die neue Homepage an. Wer lustige Fotos hat, bitte Trix Baumann per WhatsApp oder Mail zustellen.

12 Mutationen

Es gibt 8 Austritte und 2 Neumitglieder. Die zwei Neumitglieder werden mit einem Applaus aufgenommen.

Beata Fuchs wird mit einem grossen Applaus, einem schönen Blumenstraus und einer grossen Flasche Wein als Aktuarin verabschiedet. Herzlichen Dank für Alles, Beata.

13 Wahlen

Die Präsidentin Trix Probst wird von der Versammlung mit Applaus für das nächste Jahr wiedergewählt.

14 Jahresprogramm

Sonntag, 7. September 2025 in Habkern bei Connie Willhelm und Ruedi Brawand.

Die Generalversammlung findet am 21. März 2026 wieder im Rössli Dagmersellen statt.

15 Verschiedenes

Ideen zum Jubiläumsjahr 2026. Der Vorstand möchte ein Wochenende organisieren. Wer Ideen hat, soll diese einem Vorstandsmitglied mitteilen.

Trix Probst weist auf die neue Homepage hin. Trix Baumann hat die Homepage erstellt und pflegt diese regelmässig.

Bruno hat Muster für bestickte Kleider mitgebracht. Wer sich interessiert, kann im aufgelegten Katalog und bei Bruno bestellen. Hoody CHF 60.00 plus Versand ca. CHF 85.00. Idee, wer am Jubiläumsanlass dabei ist, kriegt einen bestickten Cap oder Mütze.

Schluss der Versammlung um 15.30 Uhr

Fürs Protokoll

Trix Baumann